

toris, qui ad paucos dies regnum invaserat, filius (nam hic ante Olybrium paucos dies tenens imperium, ultro recessit Placentiam, ibique episcopus est ordinatus)'¹⁾). Höchst wahrscheinlich hat Jordanis diese Notiz aus den ravennatischen Annalen entnommen, Marius giebt dann an dieser Stelle die vollständigere Fassung derselben Quelle. Doch wird diese kaum wie Marius gehabt haben 'Avitus . . . dejectus est a Maioriano et Recemire', Majorian erwähnt bei diesem Vorgange keine andere Ableitung, doch ist es richtig²⁾, dass er dabei betheiligt war³⁾. Die Benutzung der Fasten bei Marius über das Jahr 493 hinaus können wir erst unten nachweisen, wo wir andere Ableitungen gleicher Eigenschaft kennen gelernt haben. Die späteren gallischen Nachrichten (nach 493) des Marius auf die Ravennater Annalen zurückzuführen, ist nie Jemand eingefallen. Arndt⁴⁾ zeigt, dass hier burgundische Annalen benutzt sind, die auch Gregor von Tours vorgelegen haben.

6. Die Chronik von 641.

Wir gedenken die zeitliche Reihenfolge der Fastenableitungen nicht beizubehalten, sondern gehen jetzt zu solchen über, welche die ravennatischen Annalen in Verbindung mit gallischen wie Marius aufweisen, zunächst zur Chronik von 641, von Bethmann 'Langobardische Chronik', vom Herausgeber G. Hille 'Prosperi chronici continuator Havniensis'⁵⁾ benannt, weil sich die Chronik an Prosper anschliesst und Waitz die bis jetzt einzig bekannte Handschrift in Kopenhagen fand⁶⁾.

1) Jordanis benutzte in diesem Abschnitte für sein Werk nur Marcellin und die ravennatischen Fasten. Aus Cassiodor kann er die Notiz nicht genommen haben, denn der konnte nicht den Irrthum begehen, dass Avitus vor Olybrius regiert habe (dieser regiert einige Monate im Jahre 472, Avitus 455 bis 456), also bleibt nichts übrig, als dass Jordanis diese Stelle den Fasten entnahm. Bei ihm kann es nicht sehr auffallen, dass er den genannten Fehler macht, denn da Marcellin diesen Kaiser nicht nannte, so wusste er nicht, wo er ihn einrangiren sollte. 2) Cf. Joa. Ant. fr. 202 bei Müller IV, 616. 3) Die kleine Chronik bei Florez, Esp. sagr. IV, 453, welche eine gallisch-annalistische (arelatensische) Quelle benutzt, sagt: 'Avitus occisus est a Majoriano Comite domestico Placentiae', hat Marius vielleicht die ravennatische mit einer solchen gallischen verbunden? vgl. meine Dissertation S. 68. 4) In v. Sybel's hist. Zeitschr. 28, 421 f. gegen Binding, Excurs I S. 274—78, welcher der Ansicht war, dass Gregor den Marius benutzt hat und gegen Monod, Etudes crit. p. 160 f., welcher Benutzung des Gregor durch Marius annahm. Monod stimmt neuerdings Arndt bei in Revue crit. 1873 p. 255 ff. 5) Berolini 1866. 6) Archiv VII, 251.